

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 24

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

darf und die dafür aufgewendeten Kosten wohl aufwiegt. Die letzte Woche vorgenommene Wassermessung ergab, daß die Zuleitung von den Quellen ein Wasseraequivalent von 1500 Minutenlitern zu liefern vermag, eine Menge, die selbst den gesteigerten Anforderungen eines Badesortes von Belust, wie Nagaz einer ist, reichlich zu genügen im Stande ist. Die ganze Zuleitung von den Quellen in Parbätisch-Wättis bis zum Reservoir bei Nagaz ist drei Stunden lang (mit der Zweigleitung nach St. Pirminsbach und Pfäfers über 15000 Meter). Das Reservoir faßt 600 m³ Wasser.

Die Hauptleitung nach Nagaz und das Verteilungsnetz daselbst haben eine totale Länge von rund 8000 Meter. Im ganzen mußten also etwa 23000 Meter Röhren verlegt werden. Die Baukosten werden sich auf ca. 350,000 Fr. belaufen.

Die Quellsammlungen und das Reservoir wurden von Baumeister F. Rüter-Rüst in Nagaz ausgeführt. Die Erstellung der Zuleitung, die Lieferung und Montage der Reservoirarmatur, sowie die Ausführung des Verteilungsnetzes mit etwa 70 Ueberflurhydranten aus den v. Kollsch'schen Werken war Sache der Firma Rothenhäusler u. Frei in Krißbach. Das Projekt wurde von Ingenieur Kärstener in St. Gallen ausgearbeitet, dem dann auch die obere Bauleitung und die spezielle Bauaufsicht übertragen wurde. A.

Die Gemeinde Kirchberg (Toggenburg) soll die Erstellung einer Wasserversorgungs- und Hydrantenanlage erstreben.

Wasserversorgung Maienfeld. (Korr.) Die hiesige Wasserversorgungs- und Hydrantenanlage ist am 25. August kollaudiert worden. Die Ausführung der Anlage befriedigte allgemein. Es wurde trotz der lang anhaltenden Trockenheit noch ein Zufluß von 800 Minutenliter konstatiert. Das 400 m³ haltende Reservoir wurde von Bauunternehmer Enderlin in Maienfeld,

die Rohrleitungen von Herrn Muzner-Siebert in Chur erstellt. A.

Wasserversorgung Leuggemühl (Toggenburg). Eine Versammlung der Abonnenten dortiger Wasserversorgung genehmigte einstimmig das Vorgehen der Kommission betreffend Ankauf von Quellwasser am Rosenbergr. Man beschließt sich bereits mit der Zuleitung desselben in das bisherige Reservoir.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

500. Würde mir vielleicht ein Berufsgenosse (Steinmetzmeister), der mit Steinsägen Erfahrungen gemacht hat, Auskunft geben, ob solche für Sandsteine rentieren? Fragesteller denkt eventuell 2 Sägen mit je 3 Blatt anzuschaffen; Kraft eine 4—5 HP Dampfmaschine. Die Sägen würden auch für Marmor benutzt, doch meistens für Sandstein. Für Auskunft besten Dank.

501. Wer könnte einen stärkeren Benzinmotor mit Garantie abgeben?

502. Gibt es in der Schweiz eine Fabrik, die sogenannten Wienermöbel fabriziert, wenn ja, wie nennt sich die Firma?

503. Wer liefert L-Ballen von 32 und 34 cm Höhe? Angebote nimmt entgegen Joh. Bösch, Zimmermann, Koblwald-Oberriet (St. G.).

504. Welche Firmen liefern Detergenzapparate?

505. Was bezieht man am billigsten Schieferplatten und Schiefernägel, überhaupt aller Zubehör? Fragesteller würde gerne mit Spezialgeschäft unterhandeln.

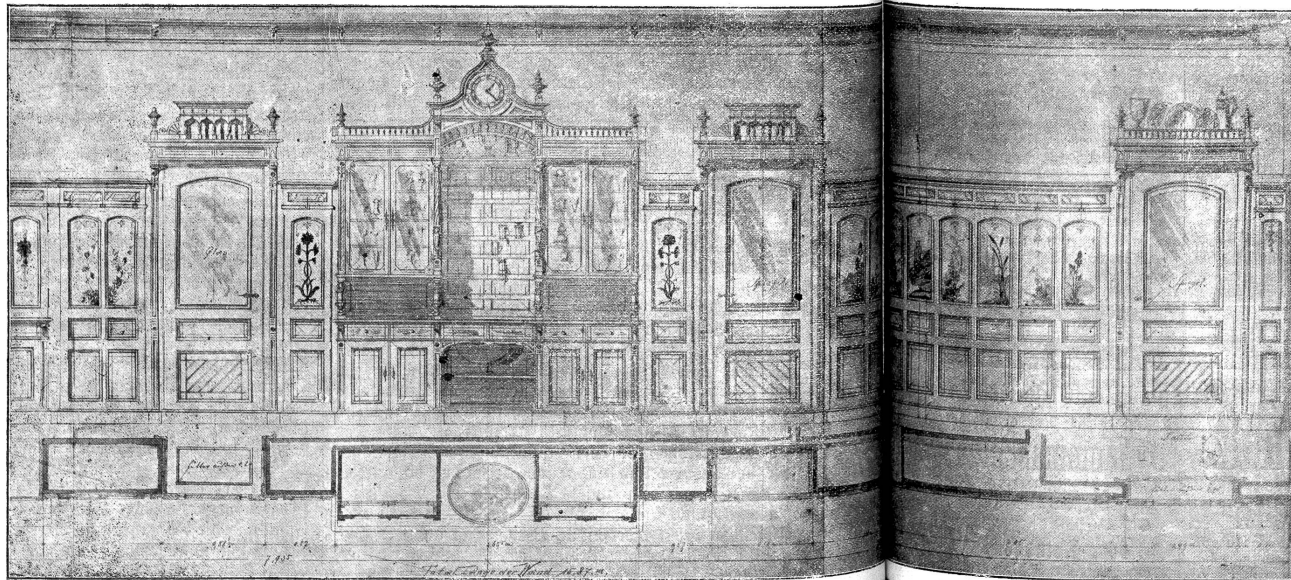
506. Welche Spinn- und Weberei wäre geeignet, pro 1900 Baumwollabfälle, zu Kugeln verwendbar, kontraktlich (für Jahresergebnis) abzugeben? Jährlicher Verbrauch 5—6 Waggons, von sehr feinstem schweiz. Geschäftsfirma. Mäßige Offerten mit Mustern befördert unter Nr. 506 die Expedition.

507. Wer kann zuverlässige Auskunft geben, welche Art Ofen für schwer zu beheizendes Lokal (über Wassertrube gelegen) am vorteilhaftesten ist?

508. Wer liefert engros rohe Nähmaschinen-Schleifsteine?

509. Wer liefert Einleuchtungs-Maschinen für Maß- und Nivellementen oder sonstige Vorrichtung, um solche Instrumente exakt und sauber einzuteilen?

Restaurant des Herrn Brody in Olm



18. Schwenkhaufen und Zierfront rechts mit Wandlätzen, links mit Ausgangsthüren. | Entworfen von A. Schwenkhaufen für Bau- und Möbelzeichnungen, Zürich 1. | Ausgeführt in feinstem Eichenholz und Kiefernholz von Theoph. Schwenkhaufen, mech. Bauwerkerei, Zürich 1. |

510. Wer baut Kaminauflage, um den Zug zu verbessern? Ich beziehe einen Dampfessel von 10 m² Heizfläche und ein Kamin von 12 m Höhe und 18 x 33 cm Lichtweite und läßt der Zug öfters zu wünschen übrig.

511. Gibt es einen dauerhaften Anstrich für eiserne Moßpressen und dito Walzen?

512. Wer kann mir 3 Stück Brahmafeuerheißschlüssel für Zimmerthüren, alle mit gleichem Schlüssel zu schließen, liefern? Thüre rechts aufgehend. Offerten an A. Scherer, Schreiner, Degersheim (St. Gallen).

513. Wer liefert aus Karton gefaltete Klingel von 9 mm Durchmesser für Verpackungszwecke? Offerten unter Nr. 513 an die Exped.

514. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Dampfmaschine, 4—7 HP, zu verkaufen, die mit Torf und Säghäfen geheizt werden kann? Gef. Offerten an Joh. Leuenberger, Knochenstampf, Eggwil (Bern).

515. Wo werden Stahlstempel billig und schnell ausgeführt? Offerten unter Nr. 515 an die Expedition.

516. Wer liefert billigst ein größeres Quantum schöne, dünne, tannene Bretter in verschiedenen Dicken von 18, 24 und 30 mm, gegen Barzahlung? Offerten an Friedr. Greuter, mech. Dreherei, Glarwil.

517. Wer hat gebrauchte Hanfseile, sog. Bindstricke, abzugeben?

518. Wer tauscht an eine eiserne Kreissäge mit Langlochbohrmaschine für Kraftbetrieb buchene, eichene oder Kirschbaumteller?

519. Wer ist Lieferant empfehlenswerter Detergenzapparate?

520. Wie viel Werbefläche gewinnt man bei einem Zufluß von 200 Minutenliter Wasser, bei einem Gefälle von 30 m und 30 cm Röhrenweite, bei täglichem Betrieb von 10 Stunden? Staubweiser sind vorhanden. Dieses wäre der niedrige Wasserstand, bei Regenwetter wohl das schnelle. Welches wäre nun die praktischste Turbine, wer erstellt solche und was würde eine solche Turbine kosten? Für gefäll. Auskunft zum Voraus besten Dank.

Antworten.

Auf Frage **447.** Schöne Schaufel- und Schüsselbretter liefert unter billiger Berechnung J. Müller, mechanische Schüsselfabrik, Samtagers-Niderterswil.

Auf Frage **458.** Wenden Sie sich an Jos. Schuler, Sägerei, Alpthal b. Einsiedeln.

Auf Frage **466.** Bandlängen jeder Konstruktion und in allen Größen liefern preiswürdig Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **478.** Als Lieferant solcher Schwimmerventile kann ich Ihnen die rühmlichst bekannte Maschinen-, Dampfessel- und Armaturenfabrik von Dreyer, Rosenkranz u. Droop, Hannover, bestens

empfehlen. Zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit. J. Meißner, Ingenieur in Zürich.

Auf Frage **478.** Wir liefern Schwimmerventile in vorzüglicher Konstruktion und sind bereit, dieselben, daß wir prompt effektiveren können. Wir erlauben daher um gef. Angabe Ihrer Maße, damit wir Ihnen direkt Offerte machen können. H. Müller u. Sattler, mech. Werkstätte und Metallgießerei, Schaffhausen.

Auf Frage **480.** Wenden Sie sich an Jos. Schuler, Sägerei, Alpthal b. Einsiedeln.

Auf Frage **480.** Für Chaleitbau, sämtliche Holzarbeiten nach Plan (oder nach Vorchrift) wird der Plan selbst angefertigt) empfiehlt sich Simon Dutter, Baugeschäft, Althausen (St. Gallen). Zeugnisse stehen zu Diensten.

Auf Frage **482.** Es könnte sich fragen, ob es ein Nictloch, ein Kanten- oder ein Nict im vollen Blech ist. Solche Nisse können sich manchmal länger halten, können aber eben plötzlich zu schrecklichen Unglücksfällen mit meist tödlichen Verletzungen führen, die furchtbare Verletzungen zur Folge haben können, abgesehen von weiterem materiellem Schaden. Wir würden Ihnen empfehlen, den Kessel durch das technische Bureau des Verbandes schweizerischer Dampfesselbesitzer, Zürich-Goldingen, untersuchen zu lassen, welches Ihnen dann sichere Begleitung geben wird. Mäßige anderweitige Mittel, die der Anlage beschaffen sollten, werden Ihnen ebenfalls mäßig und Mittel und Wege beraten, abgeben, und Abhilfe zu schaffen. Lösen u. dgl. nützt in solchen Fällen nichts; eine beratende Reparatur muß von einem erfahrenen Kesselschmied ausgeführt werden. Außer den großen Firmen Gebirder Sulzer, Winterthur, Schärer Wyß u. Cie. und King u. Cie., Zürich, Berthold, Thalwil, Kesselschmiede Niderterswil, Bell u. Cie. in Kriens gibt es je nach der Landesgegend, in der Sie wohnen, noch weitere Firmen. Auch die Schiffsbau- und Kesselschmiede von Guggenbühl, Zürich, Baurfranz, führt sehr gute Arbeiten aus. G. W.

Auf Frage **483.** Wenden Sie sich an G. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern, wo Sie einige solcher Maschinen sehen können.

Auf Frage **485.** Das häufigste Reizen der Bandlängenblätter kann seine Ursache sowohl an den Blättern, als auch an der Bandlängen haben. Die Leder- oder Kautschukringe sollen nach dem Aufnehmen genau und eben abgedreht werden, damit die Rollen genau rund laufen. Ferner sollen dieselben, und namentlich die obere, genau ausbalanciert werden; jedes Zittern der Rolle und Bandlängen schadet dem Blatt. Ferner oder Gewichtbelastung kann nur von Vorteil sein, da hiedurch das Blatt nie überpannt wird. Dasselbe soll auch stets eine gute Rückenführung haben, entweder Holz oder eine vertikale Rolle, auf der das Blatt stets aufliegt und nicht am Spurtanz reibt, wodurch der Blattträger zu viel gespannt wird. Bei den Bandlängenblättern selbst ist Regel, und diese soll stets genau beachtet werden, daß die Blattbreite der taufendste Teil von Sägesägebandummaß ist; was darüber ist, das ist vom Bösen. Bei 3/8 Zoll 8 mm Bandlängen wäre also die richtige Blattbreite 1/10 mm. Daß auch schlechtes Material die Schuld sein kann, ist selbstverständlich. Sollte Ihnen nun mit diesem geholfen sein, so soll es mich freuen, und wenn noch andere davon profitieren, so ist es mir auch recht. Im andern Fall gebe ich Ihnen gerne noch weitere Auskunft, denn über diesen Gegenstand läßt sich mit ein paar Sätzen eben nicht alles sagen.

Auf Frage **490.** Unterzeichneter ist Lieferant von Stoffen und Garnituren für Chaisen und Leichenwagen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. G. Kränchi, Posamentier-Fabrik, Bern, Brunnadernweg.

Auf Frage **493.** Wenden Sie sich an G. Weber, Ingenieur, Zürich II. Derselbe hat die meisten und größten Parquetfabriken eingerichtet und sieht Ihnen mit Plänen und Kostenberechnungen jederzeit gern zu Diensten.

Auf Frage **493.** Wenden Sie sich gef. an Gebrüder Knecht, Maschinenfabrik in Zürich I, welche sämtliche Holzverarbeitungsmaschinen für Sägereien, Schreinereien und Parquetieren in den neuesten Systemen bauen.

Auf Frage **493.** Solche Mädchen liefert prompt und billig in genauer Ausführung A. Reichtmann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage **495.** Die mechanische Werkstätte in Herzogenbuchsee von Fritz Gindin, Mechaniker, verfertigt solche Winkelgetriebe billig.

Auf Fragen **496** und **499.** Dorfbeleuchtungen vermittelt Aceilengas-Centrale bestehen in Worob (Bern), Büschwyl (Toggenburg), Rheineck (Reinthal) u. c. In Deutschland hat die Firma Schilling u. Co. in Königsberg i. Pr. teils auf eigene Rechnung, teils auf Rechnung der betreffenden Stadt, solche Anlagen erstellt in Sensburg, Johannsburg, Guttstadt, Passenheim, Frauenburg, Nagelburg i. Pommern, Alers, Bismarckwerder u. c.

Auf Frage **497.** Elastischen Gummi-Dachstift „Neniten“ für regendichte Verklebung von Dächern jeder Art, von Fugen, Nissen, Löchern u. c. liefern billig und unter Garantie A. Schlatter-Jöllinger u. Cie., Jostikon.

Auf Frage **498.** Stahlspäne fabriziert Melchior Heer, Mechaniker in Glarus.

Auf Frage **498.** Wir wünschen mit Fragesteller in Beziehung zu treten und sind im Falle, ihm gewinnlichen Artikel zu beschaffen. Hausmann u. Cie., Bern.

Auf Frage 499. W. Stricker in Bütschwil (St. Gallen) erstellt Acetylen-Anlagen jeder Größe nach eigenen Patenten und in nur sorgfältigster, fachgemäßer Durchführung. Eine von ihm erstellte Ortsbeleuchtung kann in Bütschwil im Toggenburg eingesehen werden.

Submissions-Anzeiger.

Ausführung der Schlofferarbeiten, Oblichter, Montieren der Gebälke über den Putzgruben zc. und der Glaserarbeiten, Verglasen der Oblichter mit Rohglas, ca. 920 m², und der Fenster (ca. 650 m²) mit belg. Glas, IV. Qualität, zc. für die Remise und Reparaturwerkstätte im äußeren Seefeld **Zürich**. Pläne und Vorschriften können auf dem Bauverein der Stadt, Straßengasse 7, Parterre, eingesehen bzw. bezogen werden. Preisangaben sind schriftlich und verschlossen bis 17. Sept. mit der Aufschrift „Umbau Pferdebahn, Bauarbeiten“ an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz im Stadthaus einzureichen.

Die Spengler- und Glaserarbeiten zum Umbau des ehemaligen Postgebäudes in **Winterthur**. Zeichnungen, Vorausmaße und Bedingungen liegen im Bureau des Bauführers in genanntem Gebäude zur Einsichtnahme auf. Angebote sind bis 14. September an Herrn Bankpräsident Ed. Graf, Zürcher Kantonalbank in Zürich, einzureichen.

Erstellung eines westlichen Trottoirs an der St. Moritz-Straße (Kintelsstraße bis Möslstraße), **Zürich**. Einlegung einer 30 cm Dole in diese Straße. Pläne, Baubedingungen und Eingabeformulare können auf dem Tiefbauamt, Flößergasse 15, Zimmer 3c, eingesehen bzw. bezogen werden. Offerten mit der Aufschrift „St. Moritzstraße“ sind bis 11. September dem Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Die Alpengeossenschaft Suseral in Susers (Graubünden) vergibt in Accord:

1. Eine **Weganlage** in der Länge von 695 Meter.

2. Die Erstellung einer neuen **Schirme**.

Plan und Bauvorschriften können bei der Baukommission eingesehen werden und nimmt dieselbe schriftliche Angebote entgegen bis 22. September.

Erstellung einer Waisküche, eines Kohlentellers und ca. 10 eiserne **Fensterbänke** im Gefängnisgebäude **Gr. Andelfingen**. Plan, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen bei Präsident Arbenz zur Einsicht auf und sind Eingaben für das Ganze oder für einzelne Arbeiten bis 15. September an denselben verschlossen einzureichen.

Erdb., Entwässerungs- und Chauffierungsarbeiten der Hardturmstraße von der Hardtstraße bis zur Glühlampenfabrik **Zürich**. Pläne und Bedingungen liegen im Tiefbauamt, Flößergasse 15, Zimmer h, zur Einsicht auf, wo weitere Auskunft erteilt und Eingabeformulare abgegeben werden. (Sprechstunden 8–10 Uhr morgens und 2–4 Uhr nachmittags). Eingaben sind verschlossen unter der Aufschrift „Hardturmstraße“ bis zum 16. September, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, Stadthaus Zürich, zu richten.

Die Erstellung eines Cementröhrenkanals in der Schaffhauser- und Trachelfstraße Zürich. Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flößergasse 15, Zimmer 2b, vormittags von 8–10 Uhr und nachmittags von 2–4 Uhr zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird. Eingaben sind bis 9. September unter der Aufschrift „Kanalisation in der Schaffhauser- und Trachelfstraße“ an den Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Der Bau einer Straße von Reichenbach nach Faltischen, Amt Frutigen. Voranschlag Fr. 37,500. Plan, Devis und Bauvorschriften sind auf der Gemeindeschreiberei Reichenbach einzusehen. Angebote für sämtliche Arbeiten oder für die Straßen- und Zäunungsarbeiten getrennt sind bis 20. September an Karl Schneider, Präsident der Straßenbaukommission in Faltischen, einzureichen.

Die Gemeinde Andeer eröffnet Konkurrenz über Erstellung und Lieferung von **8 neuen Schulbänken** nach vorchriftsmäßigem Modell, sowie über Erstellung eines **Kastens** und **Glasschranks**. Das erforderliche Maß wird vom Schulfachvorsteher, J. Kottetter, angegeben, welcher bis 9. September entgegennimmt.

Die Kirchgemeinde Au bei Fischen beabsichtigt, den **Kirchturm (Kuppel) mit Metall** bekleiden zu lassen. Material: Schindeln aus Kupfer oder Zink oder galvanisiertem Eisenblech. Offerten mit Preisangabe per m² einschließlich Gerüstung und Abbruch der alten Bedachung sind bis 16. September an den Präsidenten der Kirchenvorsteherschaft, Dr. Schneider, Pfarrer, einzusenden, bei welchem Baubeschrieb samt näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Verbauungsarbeiten in Muttentobel bei Monbiel, des Dorfbach- und Günscherutobels bei Serneus und des innern Badtobels bei Serneusbad. Kostenvoranschlag Fr. 25–30,000. Näheres beim Gemeindevorstand Klosters-Serneus (Prättigau). Termin: 20. Sept.

Schieß- und Scheibenstand der Schützengesellschaft Jura. Näheres bei Eichenberger z. Löwen, Jura. Termin: 15. Sept.

Kirchenbau Oberwil bei Basel. Spenglerarbeiten, Giebel- und Portalabdeckung, und verschiedene **Malerarbeiten**. Eingabetermin: Montag den 11. September. Vorschriften und Pläne sind bei Präsident Paul Degen einzusehen.

Maurer, Steinhauer, Zimmer, Schreiner, Glaser, Parquet- und Malerarbeiten für einen neuen **Anbau am Schulhaus in Scherzingen** (Thurgau). Pläne, Vorausmaß und nähere Bedingungen können bei Vorsteher Rutishauser in Scherzingen eingesehen werden. Offerten sind bis 10. September an Pfr. Sträuli in Scherzingen einzureichen.

Die Wasserforpation Weersweilen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über: 1. die Lieferung und das Legen der **Röhren und Formstücke** für die Zuleitung zum Reservoir; 2. die Erstellung eines 150 m² haltenden, doppeltammerigen **Reservoirs**; 3. die Lieferung und das Legen der Röhren und Formstücke und das Verlegen der **Schieber und Hydranten** für die Hauptleitung und das Leitungsgesetz; 4. das Ausheben und Wiedereindecken des **Leitungsgrabens**; 5. Zuleitungen zu den Häusern und **Hausleitungen**. Die Pläne und Bauvorschriften liegen bei Lehrer Koch zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 10. Sept. an Albert Frey einzureichen.

Grab-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schmiede-, Gipser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für 11 **Neubauten der Genossenschaft Eigenheim in Zürich I**. Näheres auf dem Bauverein zur Engelburg, obere Kirchgasse 27 in Zürich I, je 8 bis 11 Uhr vormittags zur Einsicht. Offerten an Architekt J. Wohlgenuth daselbst bis 9. Sept.

Erdb. und Maurerarbeiten (7200 und 1700 m²) für die Fundamentierung der Lagerhäuser der C. B. in **Basel**. Näheres im Bureau des Obergeringens, Leonhardsgraben 36, zur Einsicht. Offerten unter Aufschrift „Offerte für Fundamente der Lagerhäuser“ an das Direktorium der Schweizer. Centralbahn in Basel bis 11. Sept.

Circa 500 laufende Meter Grabarbeiten für Quellwasserfassungen oberhalb Hohenacker im **Herrliberg**. Schriftliche Offerten sind bis 14. Sept. an den Präsidenten des Gemeindevorstandes Herrliberg einzureichen, welcher auch genaue Auskunft über die Uebernahmebedingungen erteilt.

Die Sennereigesellschaft Landschlacht (Thurgau) ist im Falle, eine größere Reparatur an den Schweinefaltungen in **Einfunkonstruktoren** vorzunehmen. Bewerber haben ihre Offerten bis den 10. September an den Präsidenten der Gesellschaft, Frn. Schönholzer, Wagnen, einzureichen.

Die Baukommission der Schulhausbaute Happersweilen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über Lieferung von noch fehlenden 4 Stück vierplätzig und 4 Stück dreiplätzig **Schulbänken** (System Vargiadere) auf Beginn der Klassenschule im Wintersemester. Offerten sind bis 9. September schriftlich an den Präsidenten, Jean Kern zum „Löwen“ in Happersweilen, zu machen, welcher hierüber nähere Auskunft erteilt.

Der Ausbau der verlängerten Bellerivestraße (Fortsetzung bis zur Lindenstraße), Kreis V, **Zürich**. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare können auf dem Tiefbauamt, Flößergasse 15, Zimmer 3b, eingesehen bzw. bezogen werden. Offerten mit der Aufschrift „Bellerivestraße“ sind an den Bauvorstand I im Stadthaus bis zum 17. Sept. einzugeben.

Zu verkaufen:

Wegen Umänderung des Betriebes, ein so gut wie neuer zweipfendiger Deutzer

Gasmotor,

samt einer gutgehenden

Bandsäge

und Transmission, zum billigen Preise von Fr. 1200.

Offerten sub Chiffre A 1919 befördert die Expedition.

Modelle

für
Maschinenfabriken, Gießereien, mechan. Werkstätten und Architektur nach Zeichnungen oder Skizzen liefern in exakter Ausführung bei billigster Berechnung.

Mech. Modellschreiner
Turbenthal: [1921 b
Rahmsdorf & Ettlin.

Zu verkaufen.

Mehrere Blöcker altes (80-jähriges) sauberes (1893)

Eichenholz,

sowie mehrere

Kammräder

Stirn- und Konischtrieb von 1,30–2 m Durchmesser bei

Drayen-Schleifer, Nieder-Oenz

bei Herzogenbuchsee.

Zu kaufen gesucht.

Eine ältere gut erhaltene

Dynamomaschine,

genügend zum Betrieb von ca. 10 Lampen à 16 Kerzen.

Offerten an

[1938

Jos. Wolfisberg,

mechanische Schlosserei, Aettenschwyl, Ct. Aargau.